



## Dance Contest Rahden

Bereits zum dritten Mal fand in der Stadtsporthalle in Rahden ein Dance Contest statt. In diesem Jahr kamen rund 1000 Tänzer aus dem gesamten Norddeutschen Raum nach Rahden, um dem Publikum und der Fachjury ihre Choreographien zu präsentieren.

Ein straffes Programm erwartete das Organisationsteam des Ausrichter FDC-Next Movement und den Partnerverein Inspired by Dance. Bereits um 9:00 morgens begann der Contest mit einer kurzen Eröffnung, dann ging es straff durchorganisiert durch das Programm. 66 Crews in den Altersklassen Mini Kids, Kids, Juniors, Teens, Adults und Seniors zeigten spektakuläre Choreografien. Routiniert durch das Programm führte Micha Fehst.



Mit aufwendigen Kostümen und Requisiten erzählten viele der maximal 4 Minuten langen Tänze Geschichten oder vermittelten eindrucksvolle Messages. Die Fachjury bewertete die Darbietungen nach den Kriterien Technik, Choreographie, Image und Show- eine anspruchsvolle Aufgabe, da viele unterschiedliche Tanzstile zu sehen waren und zudem kaum Zeit zwischen den einzelnen Vorführungen lag.



Der FDC Next Movement war mit sechs Crews beim Contest vertreten. Die jüngsten Tänzer, die „Crazy Crew“ mit Kindern im Alter von 6-9 Jahren, war erst sechs Wochen vor dem Contest gegründet worden und freute sich über einen dritten Platz in der Kategorie Kids.



Die Gruppe „Next Generation“ konnte sich über einen guten 5. Platz in der Kategorie Juniors freuen. Bei den Teens erreichte die Gruppe „Dynastie“ in der Kategorie Teens Master einen 9. Platz.



In der Altersklasse Adults waren gleich drei Rahdener Crews angetreten, alle wurden nach der Sichtungsrunde in die höchste Tanzkategorie „Master“ eingestuft. Die Gruppe „Secret Motion“ konnte sich über einen 8. Platz freuen.



Riesig war die Freude, als sowohl der erste als auch der zweite Platz nach Rahden gingen! Platz 2 belegte die Crew „Outstanding“, Platz 1 ging an die Crew „Persisting“, die mit einer bewegenden Choreografie zum Thema „Diversität“ nicht nur tänzerisch Maßstäbe setzten, sondern auch mit dem Thema und dessen Umsetzung genau den Nerv der Zeit trafen.



„Diese Art des Tanzsports wird immer beliebter“, berichtet Steffi Hiller vom FDC Next Movement. „Wir mussten das Anmeldeportal lange vor Anmeldeschluss schließen und konnten somit nicht alle Gruppen annehmen, die eigentlich kommen wollten. Viele der Gruppen haben lange Anreisen. Es waren unter anderem Gruppen aus Berlin, von Rügen und aus Demmin dabei, um zweimal 4 Minuten lang zu tanzen. Eine Crew trainiert in der Regel ein Jahr lang für diesen kurzen Auftritt. Das Training ist aufwendig, es zählt am Ende jedes Detail – vom Gesichtsausdruck bis zur exakt richtigen Position. Die 4 Minuten Tanz sind dann Höchstleistung -Kondition, Koordination, Kraft, alles ist gefordert und muss auf dem Punkt passen. Jede Choreografie wird selbst erarbeitet und ist oft ein Ergebnis der Zusammenarbeit in der gesamten Gruppe. Dies macht diesen Sport so besonders- es geht auch um Kreativität, viele Darbietungen sind kleine Kunstwerke. Dies macht es für den Zuschauer so interessant.“

Die Platzierungen sind oft nebensächlich- die Zuschauer feuern alle Gruppen an und es ist üblich, dass die Crews untereinander Lob verteilen.



Rund 100 Helfer aus den Reihen des TuSpo sorgten für einen reibungslosen Auf- und Abbau der Veranstaltung und für eine grandiose Versorgung der vielen Tänzer und Zuschauer.



## Contest in Leer- Platz 2 für Persisting



Bereits ein Wochenende nach dem Rahdener Dance Contest nahm die Crew Persisting am Dance Contest in Leer teil. Am Samstag Vormittag wurde noch in Rahden trainiert, dann ging es nach einem kurzen Mittagssnack direkt nach Leer.

17 Crews traten in der Kategorie Adults an, Persisting konnte sich für die Master-Kategorie qualifizieren und erreichte einen hervorragenden 2. Platz!

## FDC -Flohmarkt

Schon zum zweiten Mal fand der FDC- Flohmarkt im Rahmen unseres „Grünen Monats Mai – Ideen für ein nachhaltiges Leben, die Spaß machen“ statt.



Mehr Aussteller und mehr Besucher als im Vorjahr waren vertreten. Das Wetter spielte mit und die Resonanz war durchweg positiv. Und natürlich wurde zwischendurch spontan getanzt!



# Tanz Crew Persisting des FDC Next Movement gewinnt Streetdance Contest in Osnabrück

Ein Wochenende voller Tanz fand am 08. und 09.06. in der Schlosswallhalle in der Innenstadt von Osnabrück statt. Die Sportvereine RW Sutthausen und Inspired by Dance richteten einen zweitägigen Contest mit rund 90 Crews aus dem gesamten Norddeutschen Raum aus.

Mit dabei waren auch drei Crews des FDC Next Movement aus Rahden.



Die Juniors Gruppe „Next Generation“ erreichte Platz 7 in der Kategorie Juniors. Die Teens- Crew „Dynastie“ konnte die Jury mit einer aktionreichen Choreographie zur Serie „Kim Possible“ überzeugen und wurde in die höchste Tanzkategorie „Masters“ eingestuft. Dort erreichte die Gruppe einen 8. Platz.



In der am stärksten vertretenen Kategorie, den Adults, trat die Crew „Persisting“ gegen 24 andere Gruppen an. Die Konkurrenz, zum Großteil von namhaften Tanzschulen kommend, war sehr stark und so freute sich die Crew, unter der Leitung von Koly Thane, bereits über die Einstufung in die Masters-Kategorie. Nach einer ausdrucksstarken und synchronen 2. Tanzrunde war die Hoffnung groß, es wenigstens unter die Top 5 geschafft zu haben. Als die Platzierungen bekannt gegeben wurden, gab es zunächst ungläubige Gesichter – mit einem ersten Platz hatte angesichts der vielen hervorragenden Leistungen niemand gerechnet. Umso größer war die Freude über den großen Pokal.



„Tänzerisch waren viele Crews wirklich gut,“ kommentiert FDC-Leitung Steffi Hiller den Erfolg der 15-köpfigen Gruppe Persisting. „Ausschlaggebend für die hervorragende Platzierung war wahrscheinlich die Message in der 4-minütigen Choreografie. Mit der Geschichte zu „Diversität“ hat sich die Trainerin und Choreographin der Gruppe, Kolyn Thane, ein anspruchsvolles Thema ausgesucht und dies mit so viel Kreativität, Leichtigkeit und Emotionen umgesetzt, dass man, auch wenn man den Tanz bereits mehrfach gesehen hat, tief berührt ist. Die Idee bei diesen Contests ist, nicht nur die Schwierigkeit der Schritte und die tänzerische Leistung zu bewerten, sondern auch die künstlerische Kreativität. Aber natürlich ist die Story nicht alles, auch tänzerisch war die Leistung der Gruppe auf höchstem Niveau.“



Mittlerweile ist Rahden für die vielen Tanzgruppen bis weit über die Stadtgrenze hinaus bekannt. Tänzer der 23 verschiedenen Gruppen kommen aus einem weiten Umkreis nach Rahden. Mittlerweile tanzen beim FDC Next Movement mehr als 400 Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Am Sonntag, dem 30.06., zeigen diese bei einem bunten Nachmittag auf dem Schulhof der Grundschule Rahden, ab 15:00, ihre aktuellen Choreografien. Zuschauer sind herzlich willkommen.



# BUNTER NACHMITTAG

AM 30. JUNI 2024

ab 15 Uhr,  
Grundschule Rahden

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!